

[Weitere Angaben: <https://bawue.museum-digital.de/object/6075> vom 27.04.2024]

	<p>Objekt: Vierteltaler auf den Tod des Landgrafen Ludwig IV. von Hessen-Marburg, 1604</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: MK 23186</p>
--	---

Beschreibung

Ludwig war Sohn des hessischen Landgrafen Philipp. Er wurde am Hof Herzog Christophs von Württemberg ausgebildet und heiratete 1563 dessen Tochter Hedwig. Bei der Landesteilung nach dem Tod Philipps erhielt Ludwig das Territorium Hessen-Marburg. Als Ludwig nach einer Regierung von 37 Jahren starb, wurde dieser Vierteltaler ausgegeben. Auf seiner Vorderseite findet sich ein Teil des hessischen Wappens: der Helm, der für die Landgrafschaft Hessen steht. Er ist mit zwei Büffelhörnern geschmückt und auf beiden Seiten mit jeweils fünf Lindenzweigen besteckt. Die Inschrift auf der Rückseite nennt – auf die Stunde genau – den Zeitpunkt des Todes von Ludwig
[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Silber
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1604
	wer	
	wo	
Wurde erwähnt	wann	

	wer	Ludwig IV. von Hessen-Marburg (1537-1604)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Münze
- Sterbemünze
- Wappen
- Zahlungsmittel

Literatur

- Schütz, Artur (1997): Die hessischen Münzen des Hauses Brabant, Teil 3: Gesamthessen, Hessen-Marburg und Hessen-Kassel 1509-1670. Frankfurt, Nr. 530.
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 101.